

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. VORWORT

1.1 ANWENDUNGSBEREICH

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: **AGB**) sowie die **Online-Datenschutzpolitik von CHANEL** und die relevanten **rechtlichen Hinweise** gelten für die Websites www.chanel.com/ch-fr/, www.chanel.com/ch-de/ und www.chanel.com/ch-it/,

im Folgenden bezeichnet als **CHANEL-Webshop**), die den Verkauf von Kosmetikprodukten (Parfums, Make-up und Pflegeprodukte) der Handelsmarke CHANEL (im Folgenden als **Produkte** bezeichnet) anbieten. Die Produkte werden direkt über den CHANEL-Webshop von CHANEL SARL, einer Gesellschaft nach Schweizer Recht mit Sitz in 24 Quai du Général Guisan, 1204 Genf, verkauft. Jede Bestellung oder jeder Kauf von Produkten im CHANEL-Webshop und die Bestätigung des entsprechenden Kästchens gilt als vollumfängliche Annahme der vorliegenden AGB durch den Kunden (im Folgenden: der **Kunde**), der dort einen Kauf tätigt. Die vorliegenden AGB können gespeichert und/oder ausgedruckt werden und sind von jeder Seite des CHANEL-Webshops aus zugänglich. Sie können jederzeit geändert werden; es gelten die jeweils aktuellen Bedingungen, denen der Kunde bei der Aufgabe einer Bestellung zustimmt und die über die E-Mail mit der Bestellbestätigung zugänglich sind.

1.2 KUNDE

Im CHANEL-Webshop bietet CHANEL Produkte zum Verkauf an nicht gewerbliche Kunden an, die als gewöhnliche Verbraucher gelten, über achtzehn (18) Jahre alt und voll geschäftsfähig sind. Die Produkte werden im Einzelhandel für den ausschließlich persönlichen Gebrauch verkauft. CHANEL beschränkt daher die Bestellmenge auf:

- drei (3) Exemplare desselben kosmetischen Produkts, maximal insgesamt fünfzehn (15) kosmetische Produkte pro Bestellung je Kunde.

Generell behält sich CHANEL das Recht vor, Bestellungen abzulehnen, die einen anormalen (nicht haushaltsüblichen) Charakter aufweisen. Dies bezieht sich insbesondere auf Bestellungen in einer Menge und/oder über einen Betrag, die von CHANEL als ungewöhnlich angesehen werden.

1.3 KUNDENSERVICE DES CHANEL-WEBSHOPS

Bei Fragen zu einer Bestellung können sich die Kunden an den Kundenservice von CHANEL (im Folgenden: **Kundenservice**) unter folgender Nummer wenden: +41 43 508 16 98.

Informationen über den CHANEL-Webshop finden die Kunden auch unter dem Link **FAQ**.

1.4 SPRACHEN

Der CHANEL-Webshop ist in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Polnisch, Niederländisch und Portugiesisch verfügbar.

Der Kunde erkennt an, dass die verschiedenen Übersetzungen des CHANEL-Webshops in die oben genannten Sprachen zu seiner Bequemlichkeit beim Surfen im CHANEL-Webshop angeboten werden und dass die vom Kunden gewählte Sprache von der Sprache abweichen kann, die CHANEL in Bezug auf die Bestellung und den Erhalt der Produkte durch den Kunden verwendet, was vom Standort der vom Kunden angegebenen Lieferadresse abhängt.

1.5 PRODUKTE

Die im CHANEL-Webshop zum Verkauf angebotenen Produkte werden so genau wie möglich beschrieben und dargestellt (Spezifikationen, Abbildungen, Größe, Zusammensetzung usw.). Dem Kunden wird jedoch empfohlen, die Erklärungen zu jedem Produkt durch Anklicken der jeweiligen *Beschreibung* einzusehen, um mehr über das jeweilige Produkt zu erfahren, insbesondere hinsichtlich der vom Kunden gesuchten Eigenschaften, da der Kunde allein für die Auswahl und den Kauf eines Produkts verantwortlich ist.

1.6 PREIS

Es gelten die Preise, die zum Zeitpunkt der Bestellung im CHANEL-Webshop aufgeführt sind.

Der Kunde wird darüber informiert, dass sich die Preise ändern können. Hat der Kunde die Einrichtung eines Kundenkontos vorgenommen, entsprechen die Preise, die unter *Mein Konto / Meine Bestellungen* auf der Übersichtsseite der Bestellungen angezeigt werden, den Preisen, die der Kunde für seine früheren Bestellungen damals tatsächlich gezahlt hat.

Wird die auf dieser Seite verfügbare Funktion *Erneut bestellen* verwendet, kann daher das gleiche Produkt zu einem anderen Preis als dem bei einer früheren Bestellung gezahlten angeboten werden. Der Kunde muss daher den zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Preis überprüfen, der angezeigt wird, wenn das Produkt in den Warenkorb gelegt wird.

Die Preise sind in CHF angegeben und beinhalten nicht die Kosten für die Lieferung der Bestellung (im Folgenden: **Lieferkosten**). Diese Lieferkosten werden dem Kunden auf der Seite, auf der er seinen Warenkorb einsehen kann, sowie auf der Seite, auf der die Bestellung zusammengefasst wird, vor der Bestätigung und Bezahlung der Bestellung angezeigt.

2. BESTELLUNG

2.1 BESTELLVORGANG

Der Kunde wird aufgefordert, Produkte auszuwählen und sie durch Anklicken der Schaltfläche *In den Warenkorb legen* zu seinem Warenkorb hinzuzufügen.

Der Kunde kann die Zusammenfassung seiner Bestellung jederzeit einsehen, indem er auf die Schaltfläche *Warenkorb ansehen* klickt, die auf jeder Seite des CHANEL-Webshops oben rechts verfügbar ist. An diesem Punkt des Bestellvorgangs kann der Kunde die Einzelheiten seiner Bestellung überprüfen, eventuelle Fehler bei der Dateneingabe erkennen und diese korrigieren oder ein Produkt (bzw. mehrere Produkte) löschen.

Nach Bestätigung des Warenkorbs durch Anklicken der Schaltfläche *Meinen Einkauf abschließen* wird der Kunde aufgefordert, zwischen drei (3) Optionen zu wählen:

- mit Benutzernamen und Passwort anmelden, um über das Kundenkonto zu bestellen,
- bestellen, ohne ein Kundenkonto einzurichten,
- bestellen nach Einrichtung eines Kundenkontos.

CHANEL haftet nicht bei Fehlern, die aufgrund Ungenauigkeit/Unrichtigkeit der vom Kunden mitgeteilten Informationen entstehen. Das Kundenkonto ermöglicht den Zugang zu einem persönlichen Bereich, in dem der Kunde Bestellungen verfolgen und auf Rechnungen zugreifen kann.

Um seine Bestellung abzuschließen, muss der Kunde:

- seine Liefer- und Rechnungsadresse bestätigen oder eine neue Liefer- und/oder Rechnungsadresse angeben,
- die vorliegenden AGB lesen und ihnen ausdrücklich zustimmen, indem er das Kästchen *Ich habe die AGB gelesen und akzeptiert* ankreuzt, bevor er mit der Bezahlung seiner Bestellung fortfährt,
- und der Aufforderung nachkommen, den Betrag für seine Bestellung zu bezahlen, indem er auf die Schaltfläche *Weiter zum Bezahlvorgang* klickt, wodurch der Zugang zu einem sicheren Bezahlvorgang seiner Bestellung geöffnet wird.

Der Kunde kann die Zusammenfassung seiner Bestellung jederzeit einzusehen, indem er auf die Schaltfläche *Warenkorb ansehen* klickt, die auf jeder Seite des CHANEL-Webshops oben rechts verfügbar ist. An diesem Punkt des Bestellvorgangs kann der Kunde die Einzelheiten seiner Bestellung überprüfen, eventuelle Fehler bei der Dateneingabe erkennen und diese korrigieren oder ein Produkt (bzw. mehrere Produkte) löschen.

Nach Bestätigung des Warenkorbs durch Anklicken der Schaltfläche *Meinen Einkauf abschließen* wird der Kunde aufgefordert, zwischen drei (3) Optionen zu wählen:

- mit Benutzernamen und Passwort anmelden, um über das Kundenkonto zu bestellen,
- bestellen, ohne ein Kundenkonto einzurichten,
- bestellen nach Einrichtung eines Kundenkontos.

CHANEL haftet nicht bei Fehlern, die aufgrund Ungenauigkeit/Unrichtigkeit der vom Kunden mitgeteilten Informationen entstehen. Das Kundenkonto ermöglicht den Zugang zu einem persönlichen Bereich, in dem der Kunde Bestellungen verfolgen und auf Rechnungen zugreifen kann.

Der Verkauf gilt erst dann als rechtskräftig, wenn CHANEL dem Kunden per E-Mail (an die kundenseitig angegebene Adresse) bestätigt hat, dass die Online-Bestellung angenommen wurde, wobei der Kunde die Verwendung von E-Mails zur Bestätigung des Inhalts seiner Bestellung durch CHANEL ausdrücklich akzeptiert.

CHANEL behält sich das Recht vor, die Erfüllung der Bestellung zu verweigern, wenn diese einen vom Normalen abweichenden oder missbräuchlichen Charakter aufweist oder den Bestimmungen der AGB widerspricht. Des Weiteren haftet CHANEL nicht dafür, wenn die ordnungsgemäße administrative und/oder technische Abwicklung einer Bestellung auf der Webseite durch einen Virus, einen Computerfehler, einen nicht autorisierten menschlichen Eingriff oder eine andere Ursache, die sich der Kontrolle von CHANEL entzieht, gestört wird oder wenn es eine starke Betrugsvermutung gibt oder es in irgendeiner Form, insbesondere auf elektronischem Wege, zu Betrug gekommen ist, wobei sich CHANEL in diesem Fall das Recht vorbehält, die laufende Bestellung zu unterbrechen oder zu stornieren. In diesen Fällen wird der Kunde per E-Mail über die Stornierung seiner Bestellung informiert und erhält gegebenenfalls Beträge zurück, die er vor der Stornierung seiner Bestellung durch CHANEL gezahlt hat.

2.2 PRODUKTVERFÜGBARKEIT

Die Produkte werden nur angeboten, solange der Vorrat reicht. Angaben zur Verfügbarkeit der Produkte werden bei der Bestellung auf der Produktseite gemacht. Sollte sich herausstellen, dass die bestellten Produkte trotz der sorgfältigen Warenverwaltung von CHANEL nicht mehr verfügbar sind, informiert CHANEL den Kunden so schnell wie möglich (Telefonanruf oder E-Mail). Im Falle der Nichtverfügbarkeit eines Produkts wird das Bankkonto des Kunden nicht mit dem Preis für das nicht verfügbare Produkt belastet. Falls die Zahlung bereits erfolgt ist, wird dem Kunden der Teil der Zahlung, der dem nicht verfügbaren Produkt entspricht, gemäß dem nachstehenden Punkt 5.3 erstattet.

Jeder Bestellung eines kosmetischen Produkts können Gratisproben beigelegt werden, die der Kunde auswählen kann. CHANEL haftet jedoch nicht für die Verfügbarkeit von Proben.

2.3 STORNIERUNG DER BESTELLUNG

Sobald die Zahlung erfolgt ist, kann der Kunde seine Bestellung nicht mehr ändern. Wenn die Bestellung jedoch noch nicht von CHANEL zum Versand vorbereitet wurde, kann der Kunde seine Bestellung stornieren, indem er den Kundenservice unter der Nummer kontaktiert, die in der Rubrik *Kontakt zu einem Kundenberater* unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops angegeben ist. Mit oder ohne Einrichtung eines Kundenkontos hat der Kunde immer die Möglichkeit, von seinem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen, dessen Modalitäten in Punkt 5 unten beschrieben sind.

In diesen Fällen wird der Kunde per E-Mail über die Stornierung seiner Bestellung informiert und erhält gegebenenfalls den Betrag zurück, den er vor der Stornierung seiner Bestellung gezahlt hat.

3. BEZAHLUNG

Die Währung, in der die Rechnungslegung erfolgt, ist CHF.

Der Kunde muss zusätzlich alle obligatorischen Steuern und Abgaben sowie eventuelle Bankgebühren zahlen, die immer zu seinen Lasten gehen.

Die Bezahlung der Bestellung erfolgt per Kreditkarte (Visa, Mastercard und American Express werden akzeptiert), PayPal oder Apple Pay.

CHANEL hat für alle Bestellungen, die über den CHANEL-Webshop getätigt werden, ein sicheres Zahlungssystem eingerichtet. Zahlungen werden auf einer externen Plattform über den Zahlungsdienstleister ADYEN abgewickelt, der die Sicherheitsstandards PCI DSS einhält.

Die Zahlung gilt als getätigt, sobald die Zahlungsbestätigung der Bank von der Ausgabestelle bestätigt wurde. Im Falle einer Ablehnung durch die Bank wird die Bestellung automatisch abgelehnt und CHANEL ist ab diesem Zeitpunkt von jeglicher Verpflichtung und Haftung gegenüber dem Kunden entbunden.

Der Kunde hat die Möglichkeit, seine Rechnung von seinem persönlichen Bereich unter der Rubrik *Meine Bestellungen* herunterzuladen.

Falls der Kunde kein Kundenkonto eingerichtet hat, ist seine Rechnung als Anhang der von CHANEL versandten E-Mail mit der Versandbestätigung verfügbar.

4. LIEFERUNG UND EINGANG VON PRODUKTEN

4.1 LIEFER- UND ABHOLMODALITÄTEN

Der CHANEL-Webshop liefert nur innerhalb der Schweiz und an lieferberechtigte Kunden.

CHANEL liefert das bestellte Produkt an den vom Kunden angegebenen Lieferort (**Lieferadresse**) entsprechend der vom Kunden bei der Aufgabe der Bestellung gewählten Lieferart. Detaillierte Informationen zu den Lieferarten und -kosten finden Sie im entsprechenden FAQ-Bereich unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops.

Die Informationen zu den Lieferbedingungen sind auch über die Warenkorb- Bestätigungsseite sowie auf der Zusammenfassungsseite der Bestellung vor der Bezahlung der Bestellung zugänglich. Wenn keine vollständige Bezahlung des Kaufpreises vorliegt, erfolgt keine Lieferung durch CHANEL.

Bei Fehlerhaftigkeit und/oder Unvollständigkeit der vom Kunden gemachten Angaben oder der Abwesenheit des Kunden zum Lieferzeitpunkt trägt dieser allein die Folgen (Lieferverzug, Unmöglichkeit der Lieferung, Rücksendung der Produkte an CHANEL, zusätzliche Transportkosten usw.).

CHANEL ist bemüht, die Produkte nach Aufgabe der Bestellung so schnell wie möglich entsprechend der vom Kunden bei der Aufgabe der Bestellung gewählten Lieferart an den Kunden zu versenden. Ungeachtet des Vorstehenden erfolgt die Lieferung üblicherweise innerhalb von maximal dreißig (30) Werktagen nach Erhalt der E-Mail mit der Bestellbestätigung, vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Produkte, wie sie dem Kunden zum Zeitpunkt der Bestellung mitgeteilt wurde. Im Falle einer ausstehenden oder verspäteten Lieferung ist der Kunde aufgefordert, so schnell wie möglich den Kundenservice unter der Nummer zu kontaktieren, die unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops angegeben ist. In diesem Fall kann der Kunde entweder CHANEL um Angabe eines neuen voraussichtlichen Lieferdatums bitten oder die Bestellung stornieren und eine volle Rückerstattung erhalten.

4.2 ERHALT DES PRODUKTS

Das Risiko für das Produkt geht mit Lieferung (d. h. zu dem Zeitpunkt, an dem der Kunde oder ein von ihm beauftragter Dritter das betreffende Produkt physisch in Besitz nimmt), auf den Kunden über.

Bei der Lieferung muss der Kunde die Korrektheit und den Zustand seiner Bestellung in Anwesenheit des Lieferdienstleisters überprüfen und gegebenenfalls alle Vorbehalte bezüglich offensichtlicher Mängel (fehlendes Produkt, beschädigtes Paket) anbringen.

Darüber hinaus obliegt es dem Kunden (oder einem von ihm beauftragten Dritten), die Anzahl und den Zustand der Produkte bei der Lieferung zu überprüfen. Wenn das empfangene Paket geöffnet oder sichtbar beschädigt ist oder wenn alle oder ein Teil der Produkte im Paket beschädigt sind, fehlen oder nicht der Bestellung entsprechen, wird der Kunde (oder ein von ihm beauftragter Dritter) aufgefordert, die Annahme des Pakets oder der betroffenen Produkte zu verweigern und schriftlich die sachdienlichen und ausreichend detaillierten Vorbehalte beim Lieferdienstleister anzubringen (geöffnetes Paket, Paket oder Artikel beschädigt oder fehlend oder nicht der Bestellung entsprechend usw.).

In jedem Fall verpflichtet sich der Kunde ebenfalls, CHANEL unverzüglich über den Kundenservice (unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops) zu informieren, damit CHANEL eine Untersuchung beim Lieferdienstleister durchführen und/oder gegebenenfalls innerhalb der von den geltenden Vorschriften vorgesehenen Fristen Rechtsmittel beim Lieferdienstleister einlegen kann.

Im Falle von fehlenden Produkten, Annahmeverweigerung oder Rückgabe eines Produkts durch den Kunden unter den oben genannten Umständen wird CHANEL entweder die Rückerstattung des betroffenen Produkts innerhalb von 14 Tagen vornehmen oder das beschädigte oder fehlende Produkt ersetzen und erneut versenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die obigen Bestimmungen das Widerrufsrecht gemäß Punkt 5 (siehe unten) oder die Garantien des Kunden gemäß Punkt 8 (siehe unten) ausschließen.

4.3 RÜCKGABE DES PRODUKTS

Der Kunde hat ein Widerrufsrecht, das es ihm ermöglicht, die Produkte unter den im nachstehenden Artikel 5 festgelegten Bedingungen ohne Angabe von Gründen an CHANEL zurückzusenden.

Bei Rückgabegründen, die ein Rücktrittsrecht auslösen (nicht das richtige Produkt oder beschädigtes Produkt erhalten, Irrtum über den Inhalt der Bestellung usw.) wird der Kunde gebeten, sich mit dem Kundenservice des CHANEL-Webshops in Verbindung zu setzen, der ihm die notwendigen Informationen zur Verfügung stellt, um seine Anfrage so schnell wie möglich zu erfüllen und gegebenenfalls eine neue Lieferung vorzunehmen.

5. WIDERRUF UND RÜCKGABEPOLITIK

5.1 WIDERRUF

Der Kunde hat die Möglichkeit, seine Bestellung von Produkten innerhalb von dreißig (30) Kalendertagen ab dem Tag, an dem die bestellten Produkte versandt wurden, ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Wenn diese Frist von dreißig (30) Tagen an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag abläuft, wird sie bis zum ersten folgenden Werktag verlängert.

Aus Gesundheits- und Hygienegründen können bestimmte kosmetische Produkte nicht an CHANEL zurückgegeben werden. Versiegelte kosmetische Produkte unterliegen nicht dem Widerrufsrecht, sobald das Siegel vom Kunden entfernt wurde.

CHANEL leistet keine Rückerstattung, wenn das vom Kunden zurückgesandte Produkt nicht identisch ist mit dem bestellten Produkt oder nicht aus dem CHANEL-Webshop stammt.

Um sein Widerrufsrecht auszuüben, teilt der Kunde seine Entscheidung über den Widerruf mit und kann das Produkt wie folgt zurückgeben:

- Durch direkte Rücksendung des Produkts (gemäß dem unten beschriebenen Verfahren), zusammen mit dem ordnungsgemäß ausgefüllten, vervollständigten und unterzeichneten Rückgabe-/Widerrufsformular. Dieses Formular ist im Paket mit dem Produkt oder über einen Link in der E-Mail zur Bestellbestätigung erhältlich.
- Oder indem der Kunde per E-Mail oder Post eine eindeutige Erklärung an CHANEL schickt, die seinen Willen ausdrückt, den Vertrag zu widerrufen. Diese Erklärung muss zusammen mit Informationen über die zurückgegebenen Produkte und deren Anzahl sowie dem Namen, der Postanschrift, der Bestellnummer und, wenn möglich, der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse des Kunden an die vom Kundenservice angegebene Adresse zurückgeschickt werden. Der Kunde kann sich unter der Nummer, die unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops angegeben ist, an den Kundenservice wenden.

CHANEL stellt dem Kunden ein vorausbezahltes Versandetikett zur Verfügung, damit dieser das Produkt kostenlos per Landpost zurückschicken kann. Dieses vorausbezahlte Versandetikett (im Folgenden: Etikett) wird von CHANEL zur Verfügung gestellt, wenn der Kunde den Kundenservice unter der Nummer kontaktiert, die unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops angegeben ist. Damit der Kunde das Paket bei einem Postamt oder einer Sammelstelle abgeben kann, muss das Etikett auf das Rücksendepaket geklebt werden. CHANEL erstattet keine Kosten für die Rücksendung, wenn der Kunde sich entscheidet, das Etikett nicht zu verwenden.

5.2 RÜCKGABEPOLITIK

Der Kunde hat die Möglichkeit, eines oder mehrere der bestellten Produkte innerhalb von dreißig (30) Kalendertagen ab dem Tag, an dem die bestellten Produkte versandt wurden, zurückzusenden.

Jedes Produkt muss neu, unbenutzt und mit allen Etiketten versehen sein und in seiner Originalverpackung zurückgegeben werden. Auch das Preisschild muss noch vorhanden sein. Wenn das Produkt durch eine Handlung verändert wurde, die nicht notwendig war, um die Art und/oder Konformität des Produkts mit der Bestellung sowie die Eigenschaften des Produkts festzustellen, behält sich CHANEL das Recht vor, die Rückerstattung oder den Umtausch des Produkts zu verweigern. CHANEL leistet keine Rückerstattung, wenn das vom Kunden zurückgesandte Produkt nicht identisch ist mit dem bestellten Produkt oder nicht aus dem CHANEL-Webshop stammt.

Um ein Produkt zurückzusenden, muss der Kunde dieses zusammen mit dem vollständig ausgefüllten, vervollständigten und unterschriebenen Rücksendeformular per Post an CHANEL senden und dabei ein von CHANEL bereitgestelltes, vorausbezahltes Versandetikett verwenden, das es dem Kunden ermöglicht, die Rücksendung per Post kostenlos durchzuführen. Dieses vorausbezahlte Versandetikett (im Folgenden: **Etikett**) wird von CHANEL zur Verfügung gestellt, wenn der Kunde den Kundenservice unter der Nummer kontaktiert, die unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops angegeben ist. Damit der Kunde das Paket bei einem Postamt abgeben kann, muss das Etikett auf das Rücksendepaket geklebt werden. CHANEL erstattet keine Kosten für die Rücksendung, wenn der Kunde sich entscheidet, das Etikett nicht zu verwenden.

5.3 RÜCKERSTATTUNG

CHANEL wird die Erstattung für das gemäß den in den Punkten 5.1 und 5.2 genannten Modalitäten zurückgegebene Produkt sowie der vom Kunden gezahlten Lieferkosten durch Gutschrift auf die Kreditkarte oder das jeweilige Online-Zahlungsmittel vornehmen, mit dem die Zahlung erfolgte. Im Falle der Rückgabe von Teilen einer Lieferung werden die Lieferkosten von CHANEL nicht zurückerstattet, sofern der Kunde den Lieferservice für die behaltenen Produkte in Anspruch genommen hat.

Die Rückerstattung erfolgt innerhalb von maximal vierzehn (14) Tagen nach (i) dem Datum, an dem CHANEL das Produkt erhalten hat oder (ii) dem Datum, an dem der Kunde den Nachweis über den Versand der Produkte erbracht hat (je nachdem, welches Datum zuerst eintritt).

6. KUNDENDIENST

In CHANEL-Boutiquen oder bei Verkaufsstellen, in denen Produkte der Marke CHANEL verkauft werden, können keine Reklamationen berücksichtigt werden und es findet kein Umtausch von Produkten statt, wenn diese im CHANEL-Webshop bestellt wurden.

7. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

CHANEL haftet nicht für eine Pflichtverletzung, wenn die Schlechterfüllung des Vertrags auf höhere Gewalt, auf Handeln oder Unterlassen des Kunden, auf das unvorhersehbare und unverhinderbare Handeln eines Dritten im Rahmen des Vertrags oder auf ein von CHANEL nicht beeinflussbares unabhängiges Hindernis zurückzuführen ist, das CHANEL zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses mit dem Kunden vernünftigerweise nicht vorhersehen konnte und dessen Folgen von CHANEL vernünftigerweise nicht vermieden oder überwunden werden können.

8. GESETZLICHE GARANTIE

Mit Ausnahme der besonderen Garantien, die für bestimmte Produkte gelten und speziell für diese ausgehändigt werden, sind Produkte unter den rechtlich festgelegten Bedingungen von der gesetzlichen Garantie gedeckt, wenn sie einen Mangel aufweisen, der seitens eines Verantwortlichen des Webshops ordnungsgemäß festgestellt wurde.

8.1 GARANTIE FÜR MÄNGEL

Die Gewährleistung für Mängel des verkauften Produkts unterliegt den Artikeln 197 bis 210 des Schweizerischen Obligationenrechts.

8.2 GARANTIEAUSSCHLUSS

Wenn das vom Kunden zurückgesandte Produkt nicht dem bestellten Produkt entspricht oder nicht aus dem CHANEL-Webshop stammt, ist CHANEL nicht an seine in Punkt 8.1 (siehe oben) beschriebenen Verpflichtungen gebunden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die gesetzlichen Garantien keine Schäden oder Mängel abdecken, die durch externe Einwirkung (Unfall, Stoß, ...) verursacht wurden oder durch Fehler des Kunden entstanden sind, zum Beispiel durch nicht sachgemäße und/oder nicht an die Eigenschaften des Produkts angepasste Nutzung oder Verwendung.

Ebenso findet dieser Artikel keine Anwendung, wenn die Produkte nicht auf der Website gekauft wurde, da in diesem Fall die gesetzlichen Garantien von dem Verkäufer geschuldet werden, bei dem die Produkte erworben wurden.

9. PERSÖNLICHE DATEN

CHANEL fordert den Kunden auf, die *Online-Datenschutzrichtlinie von CHANEL* (aufrufbar durch Klicken auf den folgenden Link) einzusehen, um weitere Informationen darüber zu erhalten, wie CHANEL personenbezogene Daten verarbeitet und welche Rechte der Kunde in Bezug auf diese Daten hat:

DE: https://services.chanel.com/fr_CH/privacy

DE :https://services.chanel.com/de_CH/privacy

IT: https://services.chanel.com/it_CH/privacy

10. GELTENDES RECHT / STREITIGKEITEN

Die vorliegenden AGB sowie jede Bestellung, die über den CHANEL-Webshop getätigt wird, unterliegen dem Schweizer Recht, unter Ausschluss derjenigen Bestimmungen, die auf die zwingende Anwendung eines ausländischen Gesetzes verweisen würden. Die Anwendung des Schweizer Rechts darf jedoch nicht dazu führen, dass dem Kunden das Schutzniveau vorenthalten wird, das durch zwingende Rechtsbestimmungen des Landes, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bereitgestellt wird.

Im Falle von Streitigkeiten bezüglich des CHANEL-Webshops, der vorliegenden AGB und/oder einer Bestellung fordert CHANEL den Kunden auf, den Kundenservice unter der unten auf der Startseite des CHANEL-Webshops angegebenen Nummer zu kontaktieren, um seinen Anspruch darzulegen und zu versuchen, eine einvernehmliche Lösung mit CHANEL zu finden.

Wenn keine einvernehmliche Lösung gefunden wird oder wenn der Kunde die Beschwerde oder den Streitfall direkt vor Gericht bringen möchte, ohne ein Verfahren zur einvernehmlichen Lösung zu durchlaufen, sind die ordentlichen Gerichte des Kantons Genf (Schweiz) ausschließlich zuständig, sofern keine anderslautenden gesetzlichen Bestimmungen vorliegen, die auf die zwingende Zuständigkeit eines ausländischen Gerichts verweisen würden.